

Liebe Krimifans ...

im Mai 2022 wird es spannend in unserer Stadt!

An unterschiedlichen „Tatorten“ erwartet Sie ein fesselndes und ereignisreiches CRIMINALE-Festival – das versprechen die geplanten Veranstaltungen an außergewöhnlichen Orten in Iserlohn. Ausgerichtet wird das Krimifest vom SYNDIKAT e.V. in Kooperation mit dem Referat Kultur der Stadt Iserlohn sowie vielen Sponsoren und Unterstützern. An dieser Stelle möchte ich allen Beteiligten, die diese Veranstaltungsreihe gefördert und möglich gemacht haben, meinen Dank aussprechen!



Das SYNDIKAT wurde 1986 von 20 der bekanntesten deutschsprachigen Krimiautorinnen und -autoren gegründet und hat sich der Förderung von deutschsprachiger Krimiliteratur verschrieben. Seitdem veranstaltet die Autorenvereinigung alljährlich und stets in einer anderen Stadt eines der größten Krimifestivals: Die CRIMINALE. Während der CRIMINALE werden in Iserlohn mehr als 250 Schriftstellerinnen und Schriftsteller erwartet, die auf Spurensuche gehen und unsere Stadt entdecken. Die Anthologie „Im Mordfall Iserlohn“ mit Kurzkrimis an Iserlohner Tatorten wird Sie an viele interessante Schauplätze führen. Selbstverständlich kennt Krimi kein Alter, daher sind kinder- und jugendgerechte Krimilesungen auch in Schulen eine außergewöhnlich spannende Leseförderung. „Tatort Klassenzimmer“ steht im Rahmen des Festivals auch für Iserlohner Schulen auf dem Stundenplan.

Ein „kriminelles“ Veranstaltungs-Potpourri erwartet Sie auf den nächsten Seiten, eine Lektüre, die ich nur empfehlen kann – verbunden mit dem Wunsch, Sie bei der CRIMINALE 2022 in Iserlohn begrüßen zu dürfen!

Ihr Michael Joithe

Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

Datum	Uhrzeit	Titel	Seite
Fr., 11.03.2022	20.00 Uhr	TÖDLICHER APERITIF „OSTFRIESENSTURM“ Literarischer Krimiabend	8
VORPROGRAMM			
Fr., 01.04. – Do., 28.04.2022	Öffnungszeiten der Stadtbücherei Iserlohn	Gesucht wird... Bloody Cover 2022	6 - 7
Sa., 30.04.2022	19.30 Uhr	„IM MORDFALL ISERLOHN“ Teil I-FORTSETZUNG FOLGT Öffentliche Pressekonferenz mit Premierenlesungen aus der Anthologie „Im Mordfall Iserlohn“ (Buch zur CRIMINALE 2022)	9
Do., 12.05.2022	19.30 Uhr	„WEISSES TEUFELSKRAUT“ Krimilesung in der Schiller Apotheke Iserlohn	10
Do., 12.05.2022	19.30 Uhr	„TATORT BAHNSTEIG 42“ Krimilesungen aus der Iserlohn- Anthologie und Weinprobe	12
Fr., 13.05.2022	19.30 Uhr	„DAS NADELGRAB VON ISERLOHN- VALLEY“ Krimilesung aus der Iserlohn-Anthologie	13
Sa., 14.05.2022	19.30 Uhr	„HAHNENKAMPF“ Krimilesung aus der Iserlohn-Anthologie	14

So., 15.05.2022	10.30 Uhr	„AUF DER FLUCHT“-BUSTOUR Krimilesungen mit Stadtrundfahrt	16
So., 15.05.2022	17.00 Uhr	„HENKERSMAHLZEIT“ Krimilesungen mit kulinarischen Highlights	17
Mo., 16.05.2022	19.30 Uhr	„DEM HÖHLENBÄR AUF DER SPUR“ Tatort Dechenhöhle - Krimilesung aus der Iserlohn-Anthologie und Führung durch die Höhle	18
Di., 17.05.2022	19.30 Uhr	„VERFOLGUNGSJAGD BEI NACHT UND NEBEL“ Mobile Krimilesungen mit Stadtführung in Iserlohn	19
Di., 17.05.2022	19.30 Uhr	„VERFOLGUNGSJAGD BEI NACHT UND NEBEL“ Mobile Krimilesungen mit Stadtführung in Letmathe	20

HAUPTPROGRAMM

Mi., 18.05.2022	14.00 – 17.00 Uhr	„AUF DEN SPUREN VON MISS MARPLE UND MISTER KING“ Krimi-Crash-Kurs	21
Mi., 18.05.2022	19.30 Uhr	„IM MORDFALL ISERLOHN“ Teil II-TATORT BENEFIZGALA Krimilesungen, Interviews, Diskussion und Musik Mit Verleihung des Krimi-Publikumspreises „MIMI“ und der Preisverleihung BLOODY COVER	22

Do., 19.05.2022	16.00 Uhr	„MORD IN THEORIE UND PRAXIS“ Vortrag „Die KI wird uns alle töten“	23
Do., 19.05.2022	18.00 Uhr	„MORD IN THEORIE UND PRAXIS“ Podiumsdiskussion „Auch Bullen schreiben Krimis - Der Spagat zwischen Realität und Fiktion“	23
Do., 19.05.2022	18.00 Uhr	„SCHAUPLATZ“ - EDEKA-MARKT Quickiesungen mit Folk und Shantys im Edeka-Markt Letmathe	24
Do., 19.05.2022	18.00 Uhr	„SCHAUPLATZ“-IM QUARTIER Krimilesungen Im Quartier, Wasserstraße, Von-Scheibler-Straße, Iserlohn	25
Fr., 20.05.2022	10.30 Uhr	„CRIME-SCENE“ Kinder- und Jugendkrimilesungen in Schulen	26
Fr., 20.05.2022	16.30 Uhr	„MORD IN THEORIE UND PRAXIS“ Vortrag „Gift ist meine Leidenschaft“	28
Fr., 20.05.2022	18.00 Uhr	„IM MORDFALL ISERLOHN“ Teil III-DIE VERDÄCHTIGEN Lesung der Nominierten in der Stadtbücherei Iserlohn	30
Fr., 20.05.2022	18.00 Uhr	„IM MORDFALL ISERLOHN“ Teil III-DIE VERDÄCHTIGEN Lesung der Nominierten in der Historischen Fabrikanlage Maste-Barendorf	31

Fr., 20.05.2022	19.30 Uhr	„TATORT EUROPA“ An der Theke mit Maigret, Mafia und Miss Marple Lesung nationaler und internationaler Autoren und Autorinnen	33
Fr., 20.05.2022	20.00 Uhr	„IM MORDFALL ISERLOHN“ Teil III-DIE VERDÄCHTIGEN Lesung der Nominierten in der Stadtbücherei Iserlohn	30
Fr., 20.05.2022	20.00 Uhr	„IM MORDFALL ISERLOHN“ Teil III-DIE VERDÄCHTIGEN Lesung der Nominierten in der Historischen Fabrikanlage Maste-Barendorf	31
Sa., 21.05.2022	10.00 – 18.00 Uhr	KRIMI-BUCHMESSE IM SAALBAU LETMATHE	35
Sa., 21.05.2022	19.30 Uhr	„IM MORDFALL ISERLOHN“ Teil IV-SHOWDOWN Große Gala mit Verleihung des GLAUSER-Preises Lesung aus den Siegertexten	34
So., 22.05.2022	10.00 – 16.00 Uhr	KRIMI-BUCHMESSE IM SAALBAU LETMATHE	35

GESUCHT WIRD ...



Bereits zum einundzwanzigsten Mal wird nach dem originellsten, stimmigsten, markantesten oder kurzum dem schönsten Krimi-Cover des vergangenen Jahres gefahndet. Dazu nominierte die Jury von BLOODY COVER in Zusammenarbeit mit dem SYNDIKAT und krimi-forum.de aus fast 600 Krimi-Neuerscheinungen des Jahres 2021 zwölf Finalisten. In ausgewählten Städten und per Internet hat das Lese-Publikum die Möglichkeit, über das BLOODY COVER 2022 abzustimmen und über den Siegertitel zu entscheiden!

An folgenden Orten können Krimi-Fans wieder ihre Stimme abgeben:

Im Internet unter www.krimi-forum.de

(vom 04.02. – 30.04.) oder persönlich voraussichtlich ab Mitte Februar (ACHTUNG: Mögliche coronabedingte Schließungen und individuelle Abstimmungszeiträume) in der Humboldt-Bibliothek in Berlin, der Bibliothek Greiz im Vogtland, der Bibliothek Bücherhallen Barmbek in Hamburg, der Zentralbibliothek in Köln, der Stadtteilbibliothek Plagwitz „Georg Maurer“ in Leipzig, der Stadtbibliothek Sendling in München, der Hauptbücherei in Wien, in der PBZ Bibliothek Zürich, außerdem im Kriminalhaus in Hillesheim und in der Stadtbücherei Iserlohn (vom 01.04-28.04.2022) der CRIMINALE-Stadt. Das Gewinner-Cover wird bei der Benefizgala der CRIMINALE in Iserlohn Mittwoch, den 18. Mai 2022, im Parktheater Iserlohn bekanntgegeben. Weitere Infos finden Sie danach natürlich auch auf www.bloodycover.de, auf www.das-syndikat.com und www.krimi-forum.de. Der Preis ist undotiert und wird in Form einer Statuette an den Verlag übergeben.

DIE NOMINIERTEN COVER (IN ALPHABETISCHER REIHENFOLGE DER AUTORINNEN/AUTOREN) SIND:

1. Johannes Groschupf – Berlin Heat (*Suhrkamp*)
2. Wolf Harlander - Systemfehler (*Rowohlt Polaris*)
3. Carsten Sebastian Henn – Rum oder Ehre (*Dumont*)
4. Christian Kraus – Tief wirst du schlafen (*Droemer*)
5. Merle Kröger – Die Experten (*Suhrkamp*)
6. Anja Marschall (Hrsg.) – Kaffee. Mokka. Tot. (*Emons*)
7. Susanne Mathies – Mord im Lesesaal (*Gmeiner*)
8. Ina Resch – Die Farbe des Vergessens (*Emons*)
9. Maike Rockel – Das Konzerthaus CW (*Niemeyer*)
10. Veronika Rusch – Der Tod ist ein Tänzer (*Piper*)
11. Ulf Torreck – Escape Zone (*Piper*)
12. Matthias Wittekindt – Vor Gericht (*Kampa*)



DIE AUSSTELLUNG FINDET VOM 01.04.2022 BIS 28.04.2022 STATT.

**Stadtbücherei Iserlohn,
Alter Rathausplatz 1,
58636 Iserlohn**

Öffnungszeiten:

Mo. und Fr.	11	–	18	Uhr
Di.	14.30	–	18	Uhr
Mi.	11	–	14.30	Uhr
Sa.	10	–	13	Uhr



VORPROGRAMM

Freitag, 11.03.22

20.00 Uhr

„TÖDLICHER APERITIF“



„OSTFRIESENSTURM“

Literarischer Krimiabend

Klaus-Peter Wolf liest aus seinem aktuellen Ostfriesenkrimi



Klaus-Peter Wolf



Parktheater Iserlohn | Alexanderhöhe 3,
Südstrasse, 58644 Iserlohn



17,00 € p.P.



VORPROGRAMM

Samstag, 30.04.22

19.30 Uhr

„IM MORDFALL ISERLOHN“

Teil I-FORTSETZUNG FOLGT

Öffentliche Pressekonferenz mit Premierenenlesungen aus der Anthologie
„Im Mordfall Iserlohn“ (Buch zur CRIMINALE 2022)



Kathrin Heinrichs • Marlies Ferber • Rudi Müllenbach • Peter Gerdes



Städtische Galerie | Theodor-Heuss-Ring 24, 58636 Iserlohn

5,00 € p.P.





VORPROGRAMM

Donnerstag, 12.05.22

19.30 Uhr

„WEISSES TEUFELSKRAUT“

„Was für ein Tod! In der eigenen Wohnung vergiftet zu werden - und der Mörder schaut seelenruhig zu - bis einem der Atem vergeht.“ Im Krimi WEISSES TEUFELSKRAUT wird die junge Apothekerin Maja Ursinus als Gutachterin in einem Mordfall bestellt – und begreift viel zu spät, wie gefährlich ihr das werden kann.

Krimiautor Jürgen Seibold mag ungewöhnliche Hauptfiguren. Ob Buchhändler mit dunkler Vergangenheit, wehleidiger LKA-Ermittler, neugieriger Bestatter oder Niedersachse, den es ins Allgäu verschlagen hat. Oder, wie hier: Pharmazeutin Maja, die alles über pflanzliche Wirkstoffe weiß – aber nichts darüber, wie man einen Krimi mit heiler Haut übersteht.



Jürgen Seibold



Schiller Apotheke | Laarstr. 6, 58636 Iserlohn

8,00 € p.P.

wirkt doppelt




SCHILLER
APOTHEKE
auch bei *Aufregung*

WWW.SCHILLER-APOTHEKE.DE



VORPROGRAMM

Donnerstag, 12.05.22

19.30 Uhr

„TATORT BAHNSTEIG 42“

Kriminelle Weinprobe

Krimilesungen aus der Iserlohn-Anthologie und Weinprobe



Ein Bahnhofsgebäude ist kein Ort für eine Krimilesung?

Lassen Sie sich überraschen, wie gut das passt – insbesondere, wenn die Gemäuer bereits über 150 Jahre Geschichte in sich tragen! Die Autorin Maren Graf und der Autor Carsten S. Henn lesen an diesem außergewöhnlichen Abend aus der Anthologie zur CRIMINALE 2022, während Kathrin Heinrichs – ihres Zeichens Autorin und Nominierte für den diesjährigen GLAUSER-Preis in der Kategorie Kurzkrimi – durch den Abend führt. Das veranstaltungserfahrene Team des Bahnsteig 42 freut sich auf Ihren Besuch und wird Sie zwischen den Lesungen mit Wein und dazu passenden, kleinen Spezialitäten verwöhnen.



Carsten S. Henn • Maren Graf • Kathrin Heinrichs



Bahnsteig 42 | Bahnhofstr. 12, 58642 Iserlohn

30,00 € p.P.





VORPROGRAMM

Freitag, 13.05.22

19.30 Uhr

„DAS NADELGRAB VON ISERLOHN-VALLEY“

Der schreckliche Massenmord von Barendorf

Herbert Knorr und humorvolle Krimi-Kurzstoffs

2020 besuchte der Preisträger des Ehren-GLAUSER und Literaturpreis Ruhr die Historische Fabrikanlage Maste-Barendorf. Was Herbert Knorr in diesem vordergründig ach so idyllischen Tal entdeckte, erschütterte ihn zutiefst: ein entsetzliches, über die Maßen grausames Jahrhundertverbrechen. Mit seiner Verschwörungs-Theoretiker-Story „Das Nadelgrab von Iserlohn-Valley“ wird das fürchterliche Geschehen, bei dem über 300 Angehörige des SYNDIKATS e. V. und des Kulturbüros Iserlohn ihr Leben ließen, mit erstunkenen und erlogenen Aussagen direkt Betroffener als aberwitzige Grotteske wieder lebendig. Herbert Knorr plant, „kriminelle“ Gäste einzuladen, um die Dialoggeschichte in unmittelbarer Nähe des schrecklichen Tatorts mit verteilten Rollen möglichst heiter vorzutragen. Dennoch gilt für den Abend eine Triggerwarnung: Auch weitere Fun-Krimis des Autors sind nichts für gemütliche Mimosen.



Herbert Knorr



Historische Fabrikanlage Maste-Barendorf | Baarstr. 220-226,
58636 Iserlohn

10,00 € p.P.



VORPROGRAMM

Samstag, 14.05.22

19.30 Uhr

„HAHNENKAMPF“

Kurzkrimi aus der Iserlohn-Anthologie

Das Derby gegen die DEG elektrisiert die Eishockey Fans in der Waldstadt und sie pilgern zu Tausenden an den Seilersee. Was niemand mitbekommt, versetzt Eismeister Sill in einen Schockzustand. Er findet eine Leiche im Eis. Was ist passiert? Im Kurzkrimi „Hahnenkampf“, der in der Anthologie „Im Mordfall Iserlohn“ erschienen ist, liefert Autor Rudi Müllenbach die Antwort in einer Geschichte voller Emotionen. Am Ort des Geschehens liest Rudi Müllenbach seinen Kurzkrimi vor und untermalt das Ganze mit Songs, die er zu Klavierbegleitung präsentiert.



Rudi Müllenbach



Eissporthalle Iserlohn, VIP Raum | Seeuferstr. 25, 58636 Iserlohn

10,00 € p.P.

**Energie-
versorgung mit
Nervenkitzel?
Nicht bei uns!**

**Ihr zuverlässiger
Heimatversorger seit 1856.**

Stadtwerke Iserlohn



VORPROGRAMM

Sonntag, 15.05.22

10.30 Uhr



„AUF DER FLUCHT“-BUSTOUR

Kurzkrimis während der 2-stündigen Stadtrundfahrt

Verköstigung im Landmarkt Hof Drepper mit Autorenesung

Spannung von der ersten bis zur letzten Minute ist vorprogrammiert. Sie befinden sich auf der „Flucht“ und lernen während der zweistündigen Busfahrt einige „Tatorte“ in und um Iserlohn kennen. Frau Gorki, Ihre Stadtführerin, gibt Ihnen Einblicke in die Geschichte Iserlohns. An ihrer Seite drei Autoren, die den „kriminellen“ Part übernehmen und für fesselnde Lesungen im Bus sorgen. Die „Flucht“ wird beendet mit einer Einkehr im Landmarkt Hof Drepper. Hier erwartet Sie ein Dreigangmenü und eine Abschluss-Lesung, bevor es mit dem Bus zurückgeht. Im Preis enthalten Busfahrt, Stadtführung, Lesungen und Dreigangmenü. Exklusive Getränke.



Klaus Stickelbroeck • Peter Gerdes • Marlis Gorki (Stadtführerin)



Abfahrt Parkplatz Bethanien Krankenhaus/Einkehr im Landmarkt Hof Drepper

Parkplatz Bethanien Krankenhaus , Bethanienallee, 58644 Iserlohn

40,00 € p.P.



VORPROGRAMM

Sonntag, 15.05.22

17.00 Uhr

„HENKERSMAHLZEIT“

Romantik Hotel Neuhaus

Krimilesungen mit kulinarischen Highlights

Die „Henkersmahlzeit“ ist sicherlich nicht Ihr letztes Essen vor der „Verurteilung“, sondern eher ein gemeinsamer kulinarischer Genuss vor Ereignissen, deren Ausgang noch ungewiss ist. So lässt sich die Lesung mit Elke Pistor und Peter Gerdes beschreiben. Im Preis enthalten außergewöhnliches Fingerfood, Lesungen und Tischgetränk (Wein, Tafelwasser).



Elke Pistor • Peter Gerdes



Romantik Hotel Neuhaus | Lösseler Str. 149, 58644 Iserlohn

45,00 € p.P.



VORPROGRAMM

Montag, 16.05.22

19.30 Uhr

„DEM HÖHLENBÄR AUF DER SPUR“

Tatort Dechenhöhle

Iserlohn-Anthologie-Lesung und Führung durch die Höhle

Werden Sie Zeuge, wie sich die wunderschönen Tiefen der Iserlohrer Dechenhöhle zu einem Schauplatz für kriminelle Aktivitäten wandeln und erleben Sie, wie manch kriminelles Individuum seinem Treiben in der Abgeschiedenheit der dunklen Höhlengänge freien Lauf lässt. Entdecken Sie bei einer Führung die bekannte und wandelbare Dechenhöhle - diesmal in Form eines Tatorts - bei einer besonderen Lesung aus der Anthologie zur CRIMINALE 2022.



Christiane Dieckerhoff • Kathrin Heinrichs



Dechenhöhle | Dechenhöhle 5, 58644 Iserlohn

15,00 € p.P.



VORPROGRAMM

Dienstag, 17.05.22

19.30 Uhr

„VERFOLGUNGSJAGD BEI NACHT UND NEBEL“

Rund um den Fritz-Kühn-Platz Mobile Krimilesungen mit Stadtführung

Bei schlechtem Wetter: Lesungen an festgelegten überdachten Orten

Es ist noch nicht wirklich Nacht, und Nebel können wir Ihnen auch nicht versprechen, aber Gänsehaut kann es schon geben bei einer Abendführung rund um den Fritz-Kühn-Platz. Ein einmaliges Erlebnis verspricht diese mobile Lesung mit ausgesuchten Schauplätzen für kriminelle Handlungen. Bei Wind und Wetter werden Sie die Verfolgung aufnehmen und den Täter stellen.



Brigitte Glaser • Marlies Ferber • Sunil Mann • Stefan Köhler (Stadtführer)



Abendführung in Iserlohn, Treffpunkt Bahnhofsvorplatz
Bahnhofplatz 2, 58644 Iserlohn

8,00 € p.P.



VORPROGRAMM

Dienstag, 17.05.22

19.30 Uhr

„VERFOLGUNGSJAGD BEI NACHT UND NEBEL“

Letmathe: Mobile Krimilesungen mit Stadtführung

Bei schlechtem Wetter: Lesungen an festgelegten überdachten Orten

„Letmathe, Letmathe, die kleine Stadt muss schlafen gehen“, ein bekanntes Lied der Gruppe Zoff, lädt heute nicht zum Schlafen ein, stattdessen sollten Sie wachsam sein. Krimiautorinnen und -autoren machen mit Ihnen in den Abendstunden Letmathe unsicher. Die kombinierte Abendführung mit mobiler Lesung verspricht einen spannenden Unterhaltungswert und lässt Sie hoffentlich später gut einschlafen.



Rudi Müllenbach • Walter Wehner • Kathrin Heinrichs
Bernd Pollmeier (Stadtführer)



Abendführung in Letmathe, Treffpunkt Haus Letmathe
Hagenerstr. 62, 58642 Iserlohn

8,00 € p.P.



HAUPTPROGRAMM

Mittwoch, 18.05.22

14 - 17 Uhr

„AUF DEN SPUREN VON MISS MARPLE UND MISTER KING“

Krimi-Crash-Kurs mit Christina Bacher

Sie wollten schon immer einen Krimi schreiben? In der Schreibwerkstatt von Christina Bacher haben Sie nun die Gelegenheit dazu: Die Krimi-Autorin aus Köln gibt Ihnen in diesem Crash-Kurs nicht nur das nötige Handwerkszeug für literarisches Schreiben an die Hand, sondern verrät gerne Tipps und Tricks, wie man den perfekten (literarischen) Mord plant, ein besonders gruseliges Setting auswählt und einen spannenden Plot strickt, der die Geschichte bis zum bitteren Ende tragen kann.

221_20140A (Workshop) Christina Bacher



Mittwoch, 18.05.22, 14 - 17 Uhr, 4 Ustd,



VHS im Stadtbahnhof | Bahnhofplatz 2, R 212,
Fanny-van-Hees-Saal | Anmeldung über die VHS!



20,00 € p.P



HAUPTPROGRAMM

Mittwoch, 18.05.22

19.30 Uhr

„IM MORDFALL ISERLOHN“

Teil II-TATORT BENEFIZGALA

Krimilesungen, Interviews, Diskussion und Musik

Mit Verleihung des Krimi-Publikumspreises „MIMI“ (benannt nach Spielfilm und Schlager „Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett“) und der Preisverleihung BLOODY COVER

Krimi, klar – aber wir können auch anders! Zum Auftakt der CRIMINALE zeigen Autorinnen und Autoren des SYNDIKATS im Parktheater, dass sie auch in anderen Genres erfolgreich sein können. Die Skala reicht vom Bestseller-Roman über das Kinderbuch bis zu Kabarett und Musik. Außerdem werden an diesem Abend schon zwei Preise vergeben: der Publikumspreis MIMI und das BLOODY COVER. Ein Feuerwerk an Spannung und bester Unterhaltung! Mit dabei: Nina George, Judith Merchant und Carsten S. Henn. Musik: Sascha Gutzeit, Jutta und Thomas Wilbertz.

Moderation: Kathrin Heinrichs.



Judith Merchant, Carsten S. Henn u.a. • Kathrin Heinrichs (Moderation)



Parktheater Iserlohn | Alexanderhöhe 3, Südstrasse, 58644 Iserlohn

5,00 € p.P.

Der Erlös aus dem Ticketverkauf geht zu 100 % an die Kinderlobby Iserlohn e.V..



HAUPTPROGRAMM
Donnerstag, 19.05.22
16.00 + 18.00 Uhr

„MORD IN THEORIE UND PRAXIS“

Die KI wird uns alle töten!

16 Uhr: „Die KI wird uns alle töten“ - Vortrag von Klaudia Zotzmann-Koch, Autorin, Podcasterin, Datenschutzexpertin

Was ist eigentlich diese künstliche Intelligenz, von der alle reden? Wie gefährlich ist sie? Ist der »tipping point«, der Punkt, an dem die KI sich ihrer selbst bewusst wird und die Weltherrschaft übernimmt, schon da? Oder sind die Algorithmen doch noch meilenweit davon entfernt, irgendetwas Intelligentes anzustellen? Fest steht: Das Thema Algorithmen & KI ist aktuell und heiß diskutiert. Was steckt wirklich dahinter? Was kann ein Algorithmus und was kann er alles nicht?

Auch Bullen schreiben Krimis – Der Spagat zwischen Realität und Fiktion

18 Uhr: Podiumsdiskussion mit Dieter Aurass, Jörg Schmitt-Kilian, Andreas Schnurbusch und Klaus Stickelbroeck, Moderation: Sandra Lüpkes, Autorin
Vier Krimiautoren des SYNDIKATS, im Hauptberuf Polizisten, berichten über dramatische, lustige und unglaubliche Begegnungen. Wie unterschiedlich stark prägen diese Erlebnisse? Wie bewegen sich die Polizisten in ihren Romanen zwischen Fiktion und Realität?

Auf dem Podium: D. Aurass, ehem. BKA-Ermittler in den Bereichen Terrorismusbekämpfung und Spionage; J. Schmitt-Kilian, ehem. Rauschgiftfahnder, Mitglied mehrerer Mordkommissionen; A. Schnurbusch, ehem. Rauschgiftfahnder, Mordermittler, Ermittlungsgruppenleiter für Schleusungen und Menschenhandel; K. Stickelbroeck, Polizeibeamter in Düsseldorf



Volkshochschule Iserlohn

Bahnhofplatz 2, 58644 Iserlohn

5,00 € p.P. Vorverkauf über die VHS



HAUPTPROGRAMM

Donnerstag, 19.05.22

18.00 Uhr

„SCHAUPLATZ“- EDEKA-MARKT

Lese- und Musikshow

(Quickielesungen mit Folk und Shantys)

Zwischen Obst und Gemüse lauern spannende Krimi-Quickies gespickt mit Folk-musik vom Entertainer Thorsten Frahling. Dieser Schlagabtausch verspricht neben Spannung und Nervenkitzel eine musikalische Reise in die schottischen und irischen Weiten des Hochlandes.

Musik: „The dirty old one man raw folk experience“



Edeka-Markt Letmathe | Hagener Str. 2, 58642 Iserlohn

5,00 € p.P.



HAUPTPROGRAMM
Donnerstag, 19.05.22
18.00 Uhr

„SCHAUPLATZ“- IM QUARTIER

Lesung in ca. 4-8 Einzelhandelsgeschäften oder draußen je nach Wetterlage

Die Wasserstraße und von-Scheibler-Straße sind nicht nur bei Insidern als das „Quartier“ bekannt. Zur CRIMINALE wird das „Quartier“ zum Hauptquartier bekannter Autorinnen und Autoren, die Verbrechen aufdecken und klären. Ob Modelädchen, Friseur oder oder . . . kein Tatort bleibt verborgen. Krimilesungen sind überall möglich, ob drin oder draußen. Shoppen und Lesungen, eine Verbindung der besonderen Art.



Uli Aechtner • Raoul Biltgen • Wulf Dorn
Peter Godazgar • Jutta Profijt



Innenstadt Iserlohn

Im Quartier, Wasserstraße, Von-Scheibler-Straße, 58636 Iserlohn





HAUPTPROGRAMM

Freitag, 20.05.22

10.30 Uhr

„CRIME-SCENE“

Kinder- und Jugendkrimilesungen in Schulen

(Einzellesungen)



Diverse Schulen



**Wir
schaffen Räume
für Ihr Zuhause.**



Wohnen



Service



Stadtentwicklung

🏠 Nordstraße 21 • 58636 Iserlohn ☎ 02371.793 0 ✉ info@igw-wohnen.de

🌐 www.igw-wohnen.de **f** www.facebook.com/igw.iserlohn



HAUPTPROGRAMM

Freitag, 20.05.22

16.30 Uhr

„MORD IN THEORIE UND PRAXIS“

„Gift ist meine Leidenschaft“

Vortrag von Sibyl Quinke, Autorin und Apothekerin

Gift ist meine Leidenschaft, so beschreibt Sibyl Quinke, promovierte Apothekerin, ihr besonderes Interesse. Für Krimiautorinnen und Krimiautoren, aber auch für Leserinnen und Leser, bringt sie einen Strauß subtiler Mordmethoden mit. Sie beschreibt Wirkungsweise, Symptome und wann das eine wirkt oder das andere nicht - und was der Mörder beachten muss, um nicht selbst Opfer zu werden. Fundiertes Wissen, das auch im Alltag hilfreich sein kann . . .



Volkshochschule Iserlohn | Bahnhofplatz 2, 58644 Iserlohn

5,00 € p.P. Vorverkauf über die VHS



Mac No 4

1. Platz Praline des Jahres 2021

ausgewählt vom Pralinenboten™

Maccadamia-Sahnenougat
mit Knusperwäffel und
karamellierter Maccadamianuss.



Besuchen Sie uns auch in unserem Shop auf
www.spetsmann-shop.de und auf Facebook und Instagram



[facebook.com/spetsmann](https://www.facebook.com/spetsmann)



[instagram.com/konditorei_spetsmann](https://www.instagram.com/konditorei_spetsmann)

© Spetsmann Konditorei & Café

Konditorei und Café • Poth 6 • 58638 Herlorn
Tel. 0 23 71/ 21 09 90 • www.spetsmann.de



HAUPTPROGRAMM

Freitag, 20.05.22

18.00 + 20.00 Uhr

„IM MORDFALL ISERLOHN“

Teil III-DIE VERDÄCHTIGEN

Krimilesungen der preisverdächtigen Autoren und Autorinnen (die Nominierten)



18.00 Uhr: Ina Resch, Michael Wallner (Roman), Eberhardt Michaely (Debüt), Julia Hoeflich (Kurzkrimi), Margit Ruile (Jugend), Stephan Pörtner (Kurzkrimi)

Moderation: Brigitte Glaser

20.00 Uhr: Petra Ivanov (Roman), Eric Sander (Debüt), Thomas Kastura (Kurzkrimi), Ute Krause (Kinder), Elisabeth Herrmann (Jugend)

Moderation: Monika Pfundmeier



Stadtbücherei Iserlohn | Alter Rathausplatz 1, 58636 Iserlohn

5,00 € p.P.



HAUPTPROGRAMM

Freitag, 20.05.22

18.00 + 20.00 Uhr

„IM MORDFALL ISERLOHN“

Teil III-DIE VERDÄCHTIGEN

Krimilesungen der preisverdächtigen Autoren und Autorinnen (die Nominierten)



18.00 Uhr: Simone Buchholz (Roman), Marcel Häussler, Johann Palinkas, (Debüt), Kathrin Heinrichs (Kurzkrimi), Jens Baumeister (Kinder)

Moderation: Michaela Pelz

20.00 Uhr: Jörg Juretzka (Roman), Sarah Nisi (Debüt), Peter Godazgar (Kurzkrimi), Cornelia Franz (Kinder), Dirk Reinhardt (Jugend)

Moderation: Thomas Hoeps



Historische Fabrikanlage Maste-Barendorf

Baarstr. 220-226, 58636 Iserlohn

5,00 € p.P.

BEI UNS LESEN SIE ALLES ÜBER DIE KRIMIS DES TÄGLICHEN LEBENS

IKZ

und vieles mehr!

Einfach den
QR-Code scannen,
informieren,
bestellen und
direkt loslesen!



Die Lokalzeitung. **GEDRUCKT UND DIGITAL**

www.ikz-online.de

OFFIZIELLER MEDIENPARTNER

IKZ
MEDIENPARTNER

2022 SYNDIKAT
CRIMINALE



HAUPTPROGRAMM

Freitag, 20.05.22

19.30 Uhr

„TATORT EUROPA“

An der Theke mit Maigret, Mafia und Miss Marple

Literatur kennt ebenso wie das Verbrechen keine Grenzen. Dennoch hat jedes Land seinen spezifischen Blick auf die Gegenwart. Schriftsteller/Schriftstellerinnen aus verschiedenen Ländern sprechen über die Rolle der (Kriminal-)Literatur in Europa. Anschließend lesen die Teilnehmer/Teilnehmerinnen aus ihren Werken. Bücher erzählen anders über die Wunden der Gegenwart als die nachrichtlichen Medien. Sie verwandeln Fakten in gelebte Geschichte.



Carlos Fortea (Spanien) • Regula Venske (Hamburg) • Eystein Hanssen (Norwegen)

Moderation: Nina George (Berlin)



Jazzclub Henkelmann | Obere Mühle 46, 58644 Iserlohn

10,00 € p.P.



HAUPTPROGRAMM

Samstag, 21.05.22

19.30 Uhr

„IM MORDFALL ISERLOHN“

Teil IV-SHOWDOWN

Große Gala mit Verleihung des GLAUSER-Preises

(benannt nach Krimi-Pionier Friedrich Glauser; höchstdotierter Krimipreis im deutschsprachigen Raum) in sechs Kategorien

Der Höhepunkt jeder CRIMINALE ist die feierliche Verleihung der GLAUSER-Preise. Wer hat den besten Kriminalroman veröffentlicht, wer das überzeugendste Debüt, wer den besten Kurzkrimi? Von wem stammen die besten Kinder- und Jugendkrimis? In jeder Sparte gibt es fünf Nominierte; an diesem Abend werden die Sieger verkündet! Dazu gibt es den Ehren-GLAUSER für langjährige Verdienste um den deutschsprachigen Krimi – und natürlich ein spannendes Rahmenprogramm mit Prominenten, Kurzlesungen und Musik vom Werner-Geck-Trio. Durch den Abend führen Sandra Lüpkes und Ralf Kramp.



Moderation: Sandra Lüpkes und Ralf Kramp

Lesung aus den Siegertexten: N.N.

Musik: Werner-Geck-Trio



Parktheater Iserlohn | Alexanderhöhe 3, Südstrasse, 58644 Iserlohn

10,00 € p.P.

EINTRITT FREI

KRIMI-BUCHMESSE IM SAALBAU LETMATHE

Samstag 21.05.2022

10.00 - 18.00 Uhr

Sonntag 22.05.2022

10.00 - 16.00 Uhr



Städt. Saalbau Letmathe e.V.

Von-der-Kuhlen-Straße 35

58642 Iserlohn



PERFEKT VERPACKEN

BERATUNG, PLANUNG,
PRODUKTION UND LOGISTIK.



beutler.de

**BEUTLER
VERPACKUNGSSYSTEME GMBH**

Kalthofer Feld 9
D-58640 Iserlohn
Tel 02371 / 9495 · 0



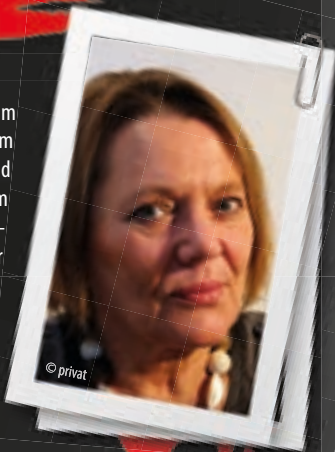
**UNSERE AUTORINNEN
UND AUTOREN**

VON A-Z



Uli Aechtner

Uli Aechtner lebt seit vielen Jahren im Rhein-Main-Gebiet. Sie wuchs jedoch im Rheinland auf und ihre Vorfahren sind ausnahmslos Sauerländer. Nach dem Studium der Germanistik und Philosophie arbeitete sie als Journalistin für den französischen Fernsehsender TF1, später für den SWR und das ZDF. Ihre Romane und Kurzgeschichten erschienen bei Rotbuch, S. Fischer, Emons und zahlreichen anderen Verlagen, zuletzt „Leise rieselt der Tod“ (2020) und „Banken, Bembel und Banditen“ (2020).



www.uli-aechtner.de

➤ „SCHAUPLATZ“-IM QUARTIER, siehe Seite 25

Dieter Aurass

Dieter Aurass wurde 1955 in Frankfurt am Main geboren, ging dort zur Schule und unmittelbar nach dem Abitur zum Bundeskriminalamt. Ab 1974 war er über 41 Jahre lang Kriminalbeamter, 30 Jahre beim BKA und danach 11 Jahre bei der Bundespolizei. Beim BKA hat er die Bereiche Personenschutz, Terrorismusbekämpfung und Spionageermittlungen durchlaufen. Die

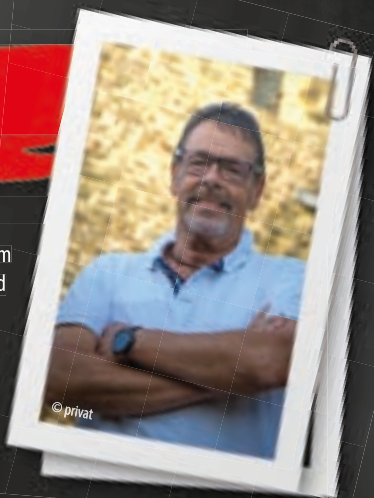
letzten sechs Jahre seiner Dienstzeit war er IT-Ausbilder und hat an IT-Projekten mitgearbeitet. Nach dem Wechsel zur Bundespolizei war er dort im IT-Management tätig. Kurz vor der Pensionierung 2015 begann er zu schreiben. Dass daraus mal ein Beruf werden könnte, hätte er kaum zu hoffen gewagt. Inzwischen hat

er 16 Romane, 2 Sachbücher und 2 Beiträge für Anthologien geschrieben, von denen bisher 15 veröffentlicht wurden. Dieter Aurass ist seit 37 Jahren verheiratet, lebt bei Koblenz und seine Hobbys sind: seine Frau, die gemeinsame Boston-Terrier-Hündin, Tennis, Lesen, Kino und natürlich ... Schreiben!

www.dieter-aurass-autor.de

www.dieteraurass.com

➤ „Auch Bullen schreiben Krimis-Der Spagat zwischen Realität und Fiktion“, siehe Seite 23



Christina Bacher

1973 in Kaiserslautern geboren, lebt heute in Köln. Als Journalistin und Autorin betreibt sie seither „Bachers Büro“, eine Schmiede für Texte aller Art. Neben dem Schreiben von Kinder- und Jugendkrimis hat sie die CRIMINALE-Anthologie SOKO MARBURG-BIEDENKOPF herausgegeben.

Außerdem schreibt sie Romane und Sachbücher für Erwachsene, unter anderem den Kriminalroman „Hinkels Mord“ (kbv Verlag). Als Stipendiatin von „Tatort Töwerland“ und des Skriptorium-Stipendiums des Kölner Kulturamts hat sie 2020 eine besondere Auszeichnung von der Kunststiftung NRW erhalten für ihre Buch-Idee, Obdachlosen im Lock-down eine Stimme zu geben.



www.bachers-buero.de

➤ „AUF DEN SPUREN VON MISS MARPLE UND MISTER KING“, siehe Seite 21



Raoul Biltgen

Raoul Biltgen, geboren 1974 in Luxemburg, lebt in Wien. Er ist Psychotherapeut und arbeitet bei der Männerberatung Wien, am Institut für Forensische Therapie und in einer österreichischen Justizanstalt. Als Schriftsteller verfasst er vor allem Theaterstücke, aber auch Romane und Kurzgeschichten. Er war schon vier Mal für den GLAUSER nominiert (2014, 2017, 2020 Kurzkrimi), 2018 für „Schmidt ist tot“ (Roman). Biltgen stand selbst schon unter Mordverdacht.

www.raoulbiltgen.com

➤ „SCHAUPLATZ“-IM QUARTIER, siehe Seite 25



Christiane Dieckerhoff

Christiane Dieckerhoff arbeitete in ihrem ersten Leben als Kinderkrankenschwester. Nach über dreißig Berufsjahren und ersten erfolgreichen Veröffentlichungen wagte sie 2016 den Sprung in die Freiberuflichkeit. In ihrem zweiten Leben schreibt sie Kriminalromane, erschienen im Aufbau- und Ullstein-Verlag. Dieckerhoff war nominiert für den GLAUSER, den Krimipreis des SYNDIKATS. Sie lebt mit ihrer Familie am nördlichen Rand des Ruhrgebiets. Letzte Veröffentlichungen: „Vermisst“ (2020) und „Spreewölfe“ (2019).

www.krimiane.de

► „DEM HÖHLENBÄR AUF DER SPUR“, siehe Seite 18



Wulf Dorn

Wulf Dorn, geboren 1969, war zwanzig Jahre in einer psychiatrischen Klinik tätig, ehe er sich ganz dem Schreiben widmete. Mit seinem 2009 erschienenen Debütroman „Trigger“ gelang ihm ein internationaler Bestseller, dem weitere folgten. Seine Bücher sind in zahlreiche Sprachen übersetzt und begeistern eine weltweite Leserschaft. Für seine Storys und Romane erhielt er mehrfach Auszeichnungen, u. a. den französischen Prix Polar, den ELLE Readers Award und den GLAUSER-Preis. Letzte Veröffentlichungen: „21 - Dunkle Begleiter“ (2019) und „Die Kinder“ (2017).

www.wulfdorn.net

➤ „SCHAUPLATZ“-IM QUARTIER, siehe Seite 25



Marlies Ferber



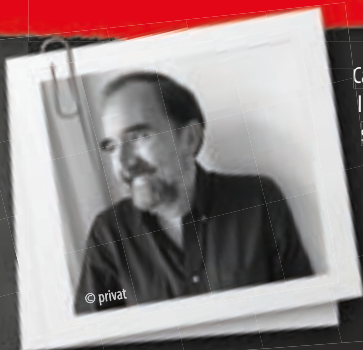
Marlies Ferber, geboren 1966, studierte Sinologie in Deutschland, China und den Niederlanden und arbeitete nach Abschluss des Studiums viele Jahre als Verlagslektorin, bevor sie sich ganz dem Schreiben und Übersetzen widmete. Mit dem ersten Band der Krimi-Reihe „Null-Null-Siebzig“ um James Gerald, den britischen Geheimagenten im Ruhestand, gab sie 2012 bei dtv ihr Debut als Autorin, drei weitere Bände folgten 2013 bis 2015.

Im Jahr 2018 und 2021 erschienen die Gesellschaftsromane „Grün ist die Liebe“ und „Wohin die Reise geht“, außerdem veröffentlichte sie zwei Kinderbücher (unter Pseudonym) und sieben Kurzgeschichten. Die Autorin ist seit 2011 Mitglied im SYNDIKAT und seit 2020 freie Dozentin für kreatives Schreiben an der Bundesakademie Wolfenbüttel. Sie lebt mit ihrer Familie in Hagen, inklusive Hund und Hühnern.

www.marliesferber.de

► „IM MORDFALL ISERLOHN“, Teil I-FORTSETZUNG FOLGT, siehe Seite 9
„VERFOLGUNGSJAGD BEI NACHT UND NEBEL“ in Iserlohn, siehe Seite 19

Carlos Fortea



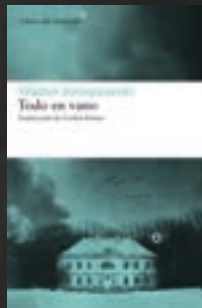
Carlos Fortea, geboren 1963 in Madrid, literarischer Übersetzer und Schriftsteller. Professor für Übersetzung aus dem Deutschen an der Universität Complutense von Madrid. Sein Werk umfasst Übersetzungen von Thomas Bernhard, Günter Grass, Stefan Zweig, Alfred Döblin, aber auch moderne AutorInnen wie Gisbert Haefs, Nino Haratischwilli und Rafik Schami. Zuletzt von ihm übersetzt:

Walter Kempowski: Alles umsonst (Todo en vano, 2020), Nino Haratischwilli: Die Katze und der General (La gata y el general, 2020). Er ist selbst Autor mehrerer Romane für Erwachsene (Los jugadores, 2015, El mal y el tiempo, 2017) und Krimi für Jugendliche (El diablo en Madrid, 2012, A tumba abierta 2016). Wohnt in Madrid.

Für seine Übersetzungen aus dem Deutschen hat er den Ángel Crespo Preis 2017 (Rainer Stach: Kafka) und den Esther Benítez Preis 2021 (Walter Kempowski: Alles umsonst) bekommen. Mit Los jugadores wurde er Finalist des Espartaco-Preises der Semana Negra de Gijón 2016.

www.carlosfortea.com

► „TARTORT EUROPA“, siehe Seite 33



Nina George

Die mehrfach ausgezeichnete internationale Bestsellerautorin, Journalistin und Moderatorin Nina George schreibt Romane, Sachbücher, Kinderbücher, Essays, Reportagen, Kurzgeschichten, Blogs sowie Kolumnen und mit ihrem Ehemann Jens J. Kramer unter dem Co-Andronym Jean Bagnol Provence-krimis. Ihr New-York-Times-Bestseller

„Das Lavendelzimmer“ wurde in 36 Sprachen übersetzt. Seit 2019 ist George Präsidentin des European Writers' Council, des Dachverbandes von 46 europäischen Schriftstellerinnen- und Schriftstellerverbänden, und spezialisiert auf die Themen Urheberrecht, digitale Märkte und europäische Kulturpolitik. George wurde 2020 für ihr literaturpolitisches Engagement vom SYNDIKAT mit dem Ehren-GLAUSER ausgezeichnet. Sie lebt in Berlin und in der Bretagne.



www.ninageorge.de

www.europeanwriterscouncil.eu

➤ „TATORT EUROPA“ (Moderation), siehe Seite 33

Peter Gerdes

Peter Gerdes, geboren. 1955, lebt in Leer (Ostfriesland). Studierte Germanistik und Anglistik, arbeitete als Journalist und Lehrer. Schreibt seit 1995 Krimis und betätigt sich als Herausgeber. Seit 1999 Leiter des Festivals »Ostfriesische Krimitage«. Mehrere seiner Krimis wie „Der Etappenmörder“, „Fürchte die Dunkelheit“ und „Der siebte Schlüssel“ wurden für den Literaturpreis „Das neue Buch“ nominiert. Er betreibt mit seiner Frau Heike das „Tatort Taraxacum“ (Krimi-Buchhandlung) in Leer und ist seit 2018 CRIMINALE-Festivalbeauftragter des SYNDIKATS. Letzte Veröffentlichungen: „Hetzwerk“ (2021), „Verrat verjährt nicht“ (2021).

www.mordwesten.de

- „IM MORDFALL ISERLOHN“,
TEIL I-FORTSETZUNG FOLGT, siehe Seite 9
- „AUF DER FLUCHT“-BUSTOUR, siehe Seite 16
- „HENKERSMAHLZEIT“, siehe Seite 17



Brigitte Glaser

Brigitte Glaser stammt aus dem Badischen, lebt aber seit vielen Jahren in Köln, seit 2011 als freie Schriftstellerin. Bevor sie zum Schreiben kam, war sie lange als Medienpädagogin tätig. Von 2001-2008 hatte sie eine eigene Krimiserie „Tatort Veedel“ im Kölner Stadtanzeiger. 2003 erschien der erste von inzwischen acht Kriminalromanen mit ihrer Detektivin wider Willen, der Köchin Katharina Schweitzer, im Emons Verlag, zuletzt „Saus und Braus“ (2017). Ihr Roman „Bühlerhöhe“ stand 2016 wochenlang auf der Spiegel-Bestsellerliste, ebenso 2019 der Nachfolgeroman „Rheinblick“. Seit 2018 ist sie stellvertretende Vorsitzende des SYNDIKATS.



www.brigitteglaser.de

- „VERFOLGUNGSGJAGD BEI NACHT UND NEBEL“ in Iserlohn, siehe Seite 19
- „IM MORDFALL ISERLOHN“, Teil III-DIE VERDÄCHTIGEN (Moderation), siehe Seite 30

Peter Godazgar

Peter Godazgar, geboren 1967, wuchs in Hückelhoven (NRW) auf und besuchte unter anderem die Henri-Nannen-Journalistenschule in Hamburg. Er lebt in Halle (Saale) und arbeitet dort hauptberuflich als stellvertretender Pressesprecher der Stadt. Seine kriminellen Phantasien lebt er in Romanen und einer stetig wachsenden Zahl von Kurzgeschichten aus. Zwei davon wurden für den GLAUSER-Preis nominiert. Zuletzt erschien die Anthologie „Killer am Rande des Nervenzusammenbruchs“ (2020).

www.peter-godazgar.de

➤ „SCHAUPLATZ“-IM QUARTIER, siehe Seite 25



Maren Graf



Maren Graf wurde 1984 in Schleswig geboren und verbrachte ihre Kindheit an der Ostsee rund um Kiel. Nach dem Studium begann sie, als Lehrerin für Deutsch und Philosophie an einem Gymnasium zu arbeiten und lebt heute mit ihrem Mann und drei Söhnen in Paderborn. Neben ihrer Lehrtätigkeit schreibt sie Kurzgeschichten, Krimis und Kinderbücher. Ihr Debütroman „Todschreiber“ erschien 2016 im Gmeiner Verlag. 2018 folgte die Krimi-Anthologie „Padermorde“ und viele weitere Geschichten in anderen Sammlungen. Mit „Tinka Knitterflügel“ erscheint 2022 ihr erstes Kinderbuch im dtv Verlag.

www.maren-graf.de

➤ „TATORT BAHNSTEIG 42“, siehe Seite 12

Eystein Hanssen

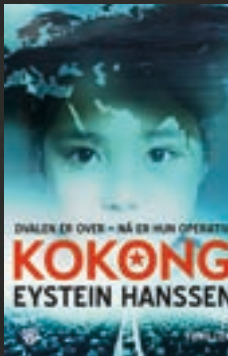
Eystein Hanssen aus Norwegen hat seit seinem Debüt 2010 neun Kriminalromane und Thriller geschrieben. In sieben dieser Romane ist Elli Sunee Rathke die Hauptfigur, halb Thailänderin, halb Norwegerin – und Ermittlerin bei der Mordkommission Oslo. Die Bücher der „Elli“-Reihe erschienen auch in Schweden und Deutschland („Totenmaler“, „Blutgeld“ und „Knochen“). Norwegische Literaturkritiker betonen oft, dass Hanssen sich bei der Entwicklung seiner

Plots auf seine Erfahrungen aus Film und TV stützt.

Seine Geschichten sind visuell, stark beeinflusst von den szenischen Strukturen des Filmuniversums. Seit 2018 schreibt Hanssen auch Thriller rund um die Journalistin Nora Wold und den Ex-Söldner Roger Eik. Hanssens Bücher standen zweimal auf der Shortlist des „Norwegian Book-seller Awards“.

www.eysteinhanssen.no

➤ „TATORT EUROPA“, siehe Seite 33



Kathrin Heinrichs



1970 in einem sauerländischen Dörfchen geboren, studierte in Köln Germanistik und Anglistik und lebt heute in direkter Nachbarschaft zu Iserlohn - in Menden. Ihre Sauerlandkrimis um den Protagonisten Vincent Jakobs machten sie ebenso bekannt wie ihre Auftritte als Kabarettistin. Letzte Veröffentlichungen: „Aus dem Takt“ (2019) und „Bis auf den Grund“ (2018).

www.kathrin-heinrichs.de

- ▶ „IM MORDFALL ISERLOHN“, Teil I-FORTSETZUNG FOLGT, siehe Seite 9
- „TATORT BAHNSTEIG 42“, siehe Seite 12
- „DEM HÖHLENBÄR AUF DER SPUR“, siehe Seite 18
- „VERFOLGUNGSJAGD BEI NACHT UND NEBEL“ in Letmathe, siehe Seite 20
- „IM MORDFALL ISERLOHN“, Teil II-TATORT BENEFIZGALA (Moderation), siehe Seite 22

Carsten S. Henn

Genuss ist sein Leben: Der 1973 in Köln geborene Carsten Sebastian Henn besitzt einen Weinberg an der Mosel, hält Hühner und Bienen, studierte Weinbau, ist ausgebildeter Barista und einer der renommiertesten Restaurantkritiker Deutschlands. Seine Romane und Sachbücher haben eine Gesamtauflage von fast einer halbe Million Exemplaren und wurden als Hörbücher von Stars wie Jürgen von der Lippe eingelesen. Letzte Veröffentlichungen: Der Buchspazierer (2020) und Der Gin des Lebens (2020).



www.carstensebastianhenn.de

- „TATORT BAHNSTEIG 42“, siehe Seite 12
- „IM MORDFALL ISERLOHN“, Teil II-TATORT BENEFIZGALA (Moderation), siehe Seite 22

Herbert Knorr

Herbert Knorr lebt und arbeitet im Ruhrgebiet. Bankkaufmann, promovierter Literaturwissenschaftler, Publizist und Autor, bis Frühjahr 2020 Leiter des Westfälischen Literaturbüros in Unna, Ideengeber und einer der Festivalleiter von „Mord am Hellweg“, des größten Krimifestivals

Europas. Zahlreiche Veröffentlichungen und Herausgebertätigkeiten. Auszeichnungen: LITERATURTALER NRW (2016), Ehren-GLAUSER des SYNDIKATS (2017), Ehrenpreis des LITERATURPREIS RUHR (2020). Letzte Veröffentlichungen: „Pumpnickelblut“ (2017) und „Schitt häppens“ (2016).

www.herbert-knorr.de

➤ „DAS NADELGRAB VON ISERLOHN-VALLEY“, siehe Seite 13



Ralf Kramp

Ralf Kramp, geb. 1963 in Euskirchen, lebt in einem alten Bauernhaus in der Eifel. Für sein Debüt »Tief unterm Laub« erhielt er 1996 den Förderpreis des Eifel-Literaturfestivals. Seither erschienen mehrere Kriminalromane und zahlreiche Kurzgeschichten.

In Hillesheim in der Eifel unterhält er zusammen mit seiner Frau Monika das »Kriminalhaus« mit dem »Deutschen Krimi-Archiv« (30.000 Bände), dem »Café Sherlock«, einem Krimi-Antiquariat und der »Buchhandlung Lesezeichen«. Mit seinen schwarzhumorigen Kurzkrimis hat er sich nicht nur ein treues Lesepublikum erobert, sondern er tourt auch mit unterhaltsamen Leseabenden durch den deutschsprachigen Raum.



www.ralfkramp.de
www.kriminalhaus.de

➤ „IM MORDFALL ISERLOHN“, Teil IV-SHOWDOWN
(Moderation), siehe Seite 34

Sandra Lüpkes



© Sarah Koska

Sandra Lüpkes ist seit mehr als zwanzig Jahren Schriftstellerin und fühlt sich dabei keinem Genre verpflichtet: Gesellschaftsromane, Urlaubslektüre, literarische Novellen, Theaterstücke...

Aktuell erschienen ist das Lesebuch „Mein Juist“ (mareverlag). Kriminell wird es vor allem, wenn Sandra Lüpkes Drehbücher schreibt, unter anderem für die ZDF-Reihen „Wilsberg“, „Friesland“ und „Letzte Spur Berlin“.

www.sandraluepkes.de

- „Auch Bullen schreiben Krimis–Der Spagat zwischen Realität und Fiktion“ (Moderation), siehe Seite 23
- „IM MORDFALL ISERLOHN“, Teil IV-SHOWDOWN (Moderation), siehe Seite 34



Sunil Mann

Sunil Mann, geboren im Berner Oberland (Schweiz) als Sohn indischer Einwanderer. Studierte Psychologie und Germanistik, arbeitete als Flugbegleiter bei Swiss International Airlines. Seit 2018 freischaffender Autor, vielfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Zürcher Krimipreis, zuletzt für den Schweizer Kinder- und Jugendbuchpreis 2020 nominiert, erhielt im selben Jahr den GLAUSER-Preis für die Kurzgeschichte „Der Watschenmann“ sowie den Literaturpreis des Kantons Bern für „Der Schwur“. Nach fünfundzwanzig Jahren in Zürich lebt er seit 2016 mit seinem Partner, einer stetig wachsenden Bibliothek und einer ebensolchen Gin-Sammlung in Aarau. Letzte Veröffentlichungen: „Schaurige Orte in der Schweiz“ (2021) und „Das Gebot“ (2021).

www.sunilmann.ch

➤ „VERFOLGUNGSJAGD BEI NACHT UND NEBEL“ in Iserlohn, siehe Seite 19



Judith Merchant

Judith Merchant studierte Literaturwissenschaft und unterrichtet heute Creative Writing an der Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn. Für ihre Kurzgeschichten wurde sie zweimal mit dem GLAUSER-Preis ausgezeichnet. Nach der Veröffentlichung ihrer Rheinkrimi-Serie (darunter »Nibelungenmord« und »Loreley singt nicht mehr«) zog Judith Merchant von der Idylle in die Großstadt. Der Thriller »ATME!« erschien 2019 bei Kiepenheuer & Witsch und stand monatelang auf der SPIEGEL-Bestsellerliste. Zuletzt erschien »SCHWEIG!«.

[www.kiwi-verlag.de/autor/
judith-merchant-4001301](http://www.kiwi-verlag.de/autor/judith-merchant-4001301)

► „IM MORDFALL ISERLOHN“, Teil II-TATORT
BENEFIGGALA, siehe Seite 22

Rudi Müllenbach

Rudi Müllenbach, geboren 1953, lebt in Iserlohn-Letmathe. Als ehemaliger Lehrer ist er jetzt bekennender Pensionär, Fan von Borussia Dortmund und den Iserlohn Roosters, Tennis-Spieler, Sänger einer Rock-'n'-Roll-Band, freier Mitarbeiter bei Radio MK und natürlich Krimiautor. Sein Hauptkommissar Udo Bitze ermittelt in seinem vierten Fall „Grubenteufel“ in der Blutige Lippe-Edition beim Ventura Verlag Werne (2018). Letzte Veröffentlichung: „Tote Last“ (2019).



www.rudimuellenbach.de

- ▶ „IM MORDFALL ISERLOHN“, Teil I-FORTSETZUNG FOLGT, siehe Seite 9
- „HAHNENKAMPF“, siehe Seite 14
- „VERFOLGUNGSGJAGD BEI NACHT UND NEBEL“ in Letmathe, siehe Seite 20

Elke Pistor

Elke Pistor, Autorin und Mediendozentin, lebt und arbeitet in Köln. Seit 2010 erschienen zehn Kriminalromane, zahlreiche Kurzgeschichten und Artikel in Fachzeitschriften. Für ihre Arbeiten wurde sie mehrfach ausgezeichnet. 2014-2016 war sie geschäftsführende Sprecherin des SYNDIKATS. 2018 gründete sie die jährlich stattfindende, genreübergreifende Autor*innentagung SKRIVA in Köln. Letzte Veröffentlichungen: „Lasst uns tot und munter sein“ (2019) und „Das Portal“ (2018).



www.elkepistor.de

➤ „HENKERSMAHLZEIT“, siehe Seite 17

Jutta Profijt

Jutta Profijt, geboren 1967 in Ratingen, war Exportmanagerin und Unternehmerin, bevor sie zum Schreiben kam. Mit den skurrilen Krimis der Kühlfach-Reihe kam der internationale Durchbruch. „Unter Fremden“ wurde mit dem GLAUSER-Preis 2018 als Bester Kriminalroman des Jahres ausgezeichnet. „Gerecht ist nur der Tod“ erschien unter dem Pseudonym Judith Bergmann. Neben Krimis schreibt sie heitere Romane, viele ihrer Bücher wurden ins Englische übersetzt. Die Autorin lebt mit ihrem Mann in der niederrheinischen Provinz. Neben dem Schreiben baut sie in ihrem Selbstversorgergarten Obst und Gemüse an oder erkundet Europa im Nachtzug, per Fahrrad und zu Fuß. Schokolade mag sie ab 85 % Kakao-gehalt, Spargel nur mit Butter. Ansonsten hält sie sich selbst für unkompliziert.



www.juttaprofijt.de

➤ „SCHAUPLATZ“-IM QUARTIER, siehe Seite 25

Sibyl Quinke

Sibyl Quinke ist promovierte Apothekerin einer eigenen Art: Sie vergiftet leidenschaftlich gerne ihre Opfer und dokumentiert das in ihren Regionalkrimis. Die gebürtige Freiburgerin schreibt seit Jahren als freie Mitarbeiterin Artikel für die Bergischen Blätter. Mit der Zeit entstanden auch Märchen und lyrische Texte. Sie hat diverse Preise bei Ausschreibungen gewonnen und geht mit einem Bühnenprogramm auf Tour.



Sie ist Mitglied im Literaturkreis ERA e.V., sie war Redaktionsmitglied der Literaturzeitschrift KARUSSELL und ist Mitglied im Schriftstellerverband sowie dem SYNDIKAT und gehört zu den Mörderischen Schwestern. 2016 erhielt sie das Stipendium Tatort Töwerland.

www.sibylquinke.de

➤ „Gift ist meine Leidenschaft“, siehe Seite 28

BUCH die kleine HANDLUNG

Inh. Linda Hack

Hagener Str. 19

58642 Iserlohn-Letmathe

02374/10109

die-kleine-buchhandlung.buchhandlung.de



Jörg Schmitt-Kilian



Jörg Schmitt-Kilian (KHK a.D.) hat zahlreiche Bücher (u.a. SPIEGEL-Bestseller) verfilmt (mit Uwe Ochsenknecht) und Themenhefte mit einer Gesamtauflage von über 500.000 Exemplaren veröffentlicht. Seine Krimis basieren auf wahren Fällen, unter anderem auf der spektakulärsten Mordserie in der deutschen Kriminalgeschichte.

In seinen Lesungen gewährt der ehemalige Rauschgiftfahnder einen Einblick auf dramatische Ereignisse im Polizeialltag und erinnert sich im zweiten Teil an lustige Begegnungen aus seiner Dienstzeit, die er seit drei Jahren wöchentlich in seiner „Blaulicht-Serie“ beschreibt. Bundesweit bekannt wurde Schmitt-Kilian durch sein Präventionsprojekt IMPULSE zur Früherkennung und Bewältigung von Krisensituationen (Drogen, Mobbing, school-shooting, Amok, Sicherheit am Arbeitsplatz u.a.). Schmitt-Kilian war Gitarrist der Syndikatsband STRENG GEHEIM (die sich leider aufgelöst hat) und würde sich über die Gründung einer neuen Formation freuen. We're never too old for rocking.

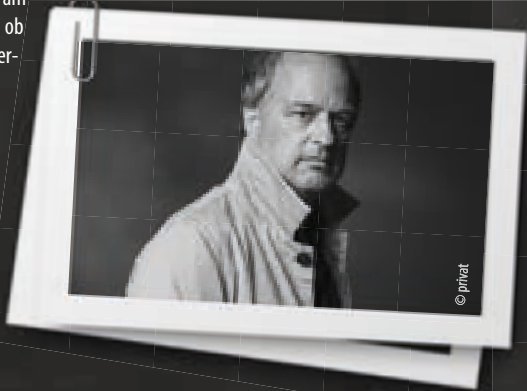
www.schmitt-kilian-aktuell.de

► „Auch Bullen schreiben Krimis-Der Spagat zwischen Realität und Fiktion“, siehe Seite 23



Andreas Schnurbusch

Andreas Schnurbusch, ehem. Rauschgiftfahnder, Mordermittler und Ermittlungsgruppenleiter für Schleusungen und Menschenhandel, verwirklicht in seinen Romanen spannende Unterhaltung mit realer Polizeiarbeit. In Vorträgen, die mit Cartoons untermalt sind, erklärt er, wie realitätsgetreu Tatorte im Fernsehen sind, was uns Spuren am Tatort sagen und ob Sie das Verbrechergen haben.



www.andreas-schnurbusch.de

➤ „Auch Bullen schreiben Krimis-Der Spagat zwischen Realität und Fiktion“, siehe Seite 23

Jürgen Seibold

Jürgen Seibold, 1960 in Stuttgart geboren, gelernter Journalist und jahrelang freier Musik- und Filmjournalist, schrieb 1989 seine erste Musikerbiografie und 2007 seinen ersten Kriminalroman. Nach Theaterstücken, weiteren Krimis und anderen Romanen entstand 2021 das Corona-Kurz Hörspiel „Ein Sack Reis“, das auf Hörspielfestivals in Leipzig und Chemnitz ausgezeichnet wurde.

Seine aktuellen Krimiserien haben die junge Apothekerin Maja Ursinus (WEISSES TEUFELSKRAUT) und den etwas eigenwilligen Buchhändler Robert Mondrian (SEIN ODER TOTSEIN) zur Hauptfigur. In seinen Lesungen geht es meistens sehr munter zu – nicht nur, weil er Tatwaffen mitbringt und ihre Anwendung demonstriert.

www.seibold.de



➤ „WEISSES TEUFELSKRAUT“, siehe Seite 10

Klaus Stickelbroeck

Klaus Stickelbroeck, geboren 1963 in Anrath, lebt in Kerken am Niederrhein und arbeitet als Polizeibeamter in Düsseldorf. Seinen ersten Kurzkrimi veröffentlichte er 2000. Sein erster Kriminalroman „Fieses Foul“ erschien 2007, der Kriminalroman „Fischfutter“ (2010) wurde für den GLAUSER-Preis als bester Kriminalroman des Jahres nominiert. 2017 erschien mit „Haken dran!“ eine Zusammenstellung seiner besten Kurzkrimis.

Stickelbroeck ist einer der fünf „Krimi-Cops“, deren Kriminalromane, zuletzt „Fesseltrick“ (2020), „Blondes Gift“ (2019), ebenfalls im KBV-Verlag erschienen.

www.klausstickelbroeck.de
www.krimi-cops.de

- „AUF DER FLUCHT“-BUSTOUR, siehe Seite 16
- „Auch Bullen schreiben Krimis-Der Spagat zwischen Realität und Fiktion“, siehe Seite 23



Regula Venske



Regula Venske lebt als freie Schriftstellerin in Hamburg, wo sie 1988 mit einer Arbeit über Männerbilder in der Literatur von Frauen promovierte. Für ihre Romane, Erzählungen, Kurzgeschichten und Essays wurde sie u. a. mit dem Oldenburger Jugendbuchpreis und dem Deutschen Krimi-

preis ausgezeichnet und für den Wiesbadener Frauenkrimipreis nominiert. In der Jury-Begründung zum Lessing-Stipendium des Hamburger Senats (1997) hieß es: „Mit ihren wissenschaftlichen Arbeiten, ihren Kriminalromanen und vor allem mit ihren sprachexperimentellen Texten hat sich die Hamburger Autorin Regula Venske einen eigenen Platz in der deutschsprachigen Literatur gesichert.“

Sie ist Mitglied und Deputy Chair des Boards von PEN International und war von April 2017 bis Oktober 2021 Präsidentin des deutschen PEN, dessen Generalsekretärin sie zuvor vier Jahre lang war. Außerdem ist sie Mitglied im Verband deutschsprachiger Kriminalautorinnen und -autoren SYNDIKAT sowie im Alumni-Verein der Studienstiftung des deutschen Volkes. Zuletzt erschien „Mein Langeoog“ im Mare-Verlag, derzeit arbeitet sie an einem Thriller.

www.regulavenske.de

➤ „TARTORT EUROPA“, siehe Seite 33



Walter Wehner

Dr. Walter Wehner, geboren 1949 in Werdohl, aufgewachsen in Essen, lebt in Iserlohn. Germanist und Kunsthistoriker. Schreibt Gedichte, Prosa, Hörspiele und Theaterstücke sowie Fachliteratur. Gemeinsame Veröffentlichungen mit H.P. Karr von Krimis in allen Variationen.

Auszeichnungen: GLAUSER-Preis (Roman 1996), Literaturpreis Ruhrgebiet (2000), GLAUSER-Preis (Krimi-Kurzgeschichte 2018). Letzte Veröffentlichung in „Tod unterm Schwanz“ (2020) und „Zechen, Zo und Zuckerwerk“ (2018).

www.karr-wehner.de

➤ „VERFOLGUNGSGJAGD BEI NACHT UND NEBEL“
in Letmathe, siehe Seite 20



Klaus-Peter Wolf

Klaus-Peter Wolf, 1954 in Gelsenkirchen geboren, lebt als freier Schriftsteller in der ostfriesischen Stadt Norden, im selben Viertel wie seine Kommissarin Ann Kathrin Klaasen. Wie sie ist er nach langen Jahren im Ruhrgebiet, im Westerwald und in Köln an die Küste gezogen und Wahl-Ostfrieser geworden. Seine Bücher und Filme wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Bislang sind seine Bücher in 26 Sprachen übersetzt und über dreizehn Millionen Mal verkauft worden. Mehr als 60 seiner Drehbücher wurden verfilmt, darunter viele für „Tatort“ und „Polizeiruf 110“. Der Autor ist Mitglied im PEN-Zentrum Deutschland.



Die Romane seiner Serie mit Hauptkommissarin Ann Kathrin Klaasen stehen regelmäßig mehrere Wochen auf Platz 1 der Spiegel-Bestsellerliste, derzeit werden einige Bücher der Serie prominent fürs ZDF verfilmt und begeistern Millionen von Zuschauern.

www.klauspeterwolf.de

➤ TÖDLICHER APERITIF „OSTFRIESENSTURM“, siehe Seite 8

Klaudia Zotzmann-Koch

Klaudia Zotzmann-Koch, Jahrgang 1978, ist Autorin, Podcasterin & Datenschutzexpertin. Sie hält Vorträge und Workshops zu Medienkompetenz und Privatsphäre bei internationalen Konferenzen sowie an Schulen und Universitäten. Außerdem schreibt sie Bücher über verschiedene Bereiche moderner Medien, Krimis, historische Romane und SciFi.

www.zotzmann-koch.com

➤ „Die KI wird uns alle töten!“, siehe Seite 23



Europas größtes
internationales Krimifestival

MORD AM HELLWEG

Veranstaltungstermine
auch in Iserlohn!

10

17. Sep. – 12. Nov. 2022

Mit von der Partie sind bereits im März im Rahmen dreier Specials Donna Leon, Jussi Adler-Olsen und Jeffery Deaver und im Herbst u. a. Simon Beckett, Arne Dahl, Charlotte Link, Martin Walker, Andreas Gruber, Petra Hammesfahr, Dora Heldt, Romy Hausmann, Ben Aaronovitch, Elisabeth Herrmann, Volker Kutscher, Sebastian Fitzek, Hjorth & Rosenfeldt, Bernhard Aichner, Tess Gerritsen, Gisa Pauly oder Klaus-Peter Wolf.

Tickets und Infos : i-Punkt Unna (02303) 10 37 77 |
WLB Unna (02303) 96 38 50 | www.mordamhellweg.de  

Hauptveranstalter



Hauptförderer



Medienpartner



WENN DEMOKRATIE ZU SCHEITERN DROHT

NOMINIERT FÜR DEN
GLAUSER-Preis
IN DER KATEGORIE
DEBÜTROMAN



Ein brisanter Roman, der
die politische Lage in Europa
realistisch weiterdenkt.

**BEN
VIVO
NTO**

400 Seiten | € 22,00

WEITERE MITWIRKENDE

DAS WERNER-GECK-TRIO

Werner Geck ist ein versierter und erfahrener Jazzpianist aus Iserlohn. Nach klassischer Klavier- und Orgelausbildung machte er erste Erfahrungen mit Tanz-, Unterhaltungs- und Jazzmusik in diversen Formationen in Iserlohn und Umgebung. Später orientierte er sich musikalisch zur Jazzszene im Ruhrgebiet. Mit verschiedenen Bands und der Sängerin Beverly Daley war er auf Konzertbühnen und in Jazzclubs im In- und Ausland zu Gast und spielte auf zahlreichen Jazzfestivals. Seine Programme zur Musik von George Gershwin und in Erinnerung an Ella Fitzgerald waren große Erfolge. Werner Geck ist dem Hot Club Iserlohn mit dem Jazzclub HENKELMANN bis heute verbunden. Der Jazz ist für den Amateurmusiker ein lebenslang begleitendes kreatives Hobby. Die CRIMINALE 2022 hat mit ihm einen „echten“ Polizisten – wenn auch inzwischen pensioniert – auf die Bühne geholt.

Das Werner-Geck-Trio tritt in folgender Besetzung auf:

Werner Geck, Iserlohn, Piano

Paul G. Ulrich, Köln, Bass und Gesang

Christian Schröder, Düsseldorf, Schlagzeug

www.jazzclub-henkemann.de

➤ „IM MORDFALL ISERLOHN“, Teil IV-SHOWDOWN, siehe Seite 34



© Walter Stein

THE DIRTY OLD ONE MAN RAW FOLK EXPERIENCE

Thorsten Frahling (Jahrgang 81) alias „The dirty old one man raw folk experience“ ist tagsüber biederer Kaufmann. Aber sobald es Abend wird, mutiert er zum whiskytrinkenden Folksänger. Ca. 7 Jahre war er Frontmann der Münsterländer Irish Folk Formation „The Corbies Band“. Dazu kamen kurze Soloauftritte im Rahmen der von ihm moderierten Whisky-Tastings oder als Anheizer für den schottischen Sänger Andrew Gordon. Als The Corbies Band sich wegen Zeitmangels auflöste, entschied sich Thorsten für eine „Solo-Karriere“. Seine Tastings und Gigs haben ihn inzwischen vom Land der Ostfriesen bis ins Land der Schwaben und von Nordrhein-Westfalen bis nach Brandenburg und 2016 auch bis nach Schottland geführt.



Thorsten singt irische Lieder über Liebe und Alkohol und Liebe zum Alkohol, Sea Shantys, schottische Schlachthymnen und Mörderballaden. Eine Handvoll Instrumente wie Gitarre, Bodhran oder Irish Bouzouki bilden dabei die Grundlage für die Geschichten, die er erzählen möchte.

www.thorstenfrahling.de

➤ „SCHAUPLATZ“-EDEKA-MARKT, siehe Seite 24

SASCHA GUTZEIT



© Jan Wiesemann

Sascha Gutzeit wurde 1972 in Wuppertal geboren. Er ist Autor, Schauspieler und Musiker, schreibt Krimis, Hörspiele, Kinderbücher, Musicals und Theaterstücke. Gutzeit ist zudem als Sprecher (u. a. bei der Hörspielreihe »Die drei ???«) tätig und hat seit 1993 elf CDs mit eigenen Songs veröffentlicht – darunter ein komplettes Album mit Krimi-Liedern.

Mit seinen Lesungen, Konzerten, Live-Hörspielen und Theatershows steht Sascha Gutzeit im gesamten deutschsprachigen Raum auf der Bühne.

www.SaschaGutzeit.de

➤ „IM MORDFALL ISERLOHN“, Teil II-TATORT BENEFIZGALA,
siehe Seite 22



„EIN MORD FÜR JEDE TONART“ WILBERTZ UND WILBERTZ

Jutta und Thomas Wilbertz sind seit 1990 verheiratet – und stehen noch länger gemeinsam auf der Bühne. In den 90ern waren es Bandprojekte, später die experimentelle Formation „The Colour of Soundpoetry“, seit 2003 sind sie regelmäßig mit „Krimis & Songs“ unterwegs. Jutta schreibt die Texte und singt, Thomas begleitet auf der Gitarre, komponiert und singt auch. Musikalisch bewegt sich das Duo zwischen Chanson, Tango, Blues, Folk und Volkslied . . .



Jutta Wilbertz studierte Angewandte Theaterwissenschaften in Gießen sowie Schauspiel und Gesang in Rom und Köln. Sie ist Musikkabarettistin, Krimiautorin, gewann Preise in beiden Sparten (1. Ostfriesischer Krimipreis, Finalistin Euskirchner Kleinkunstpreis, Textdichter-Stipendium der GEMA-Stiftung „Celler Schule“) und lebt und überlebt mit Mann, Tochter, Hund in Köln.

Thomas Wilbertz studierte Kunstgeschichte, Philosophie und Neuere Geschichte in Bonn. Er ist freischaffender Künstler (Malerei) und Musiker (Gitarre, Saxophon). Lebt und überlebt mit Frau, Tochter, Hund in Köln.

www.jutta-wilbertz.de • www.thomaswilbertz.de

➤ „IM MORDFALL ISERLOHN“, Teil II-TATORT BENEFIZGALA, siehe Seite 22

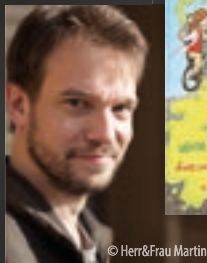
NOMINIERT FÜR DEN GLAUSER-PREIS

- KATEGORIE „KINDER-/JUGENDKRIMI“ -



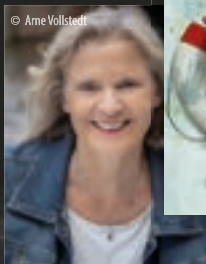
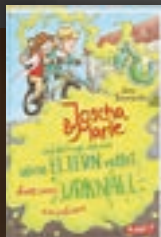
Foto: Elias Hassos | © Loewe Verlag GmbH

Margit Ruile



© Herr&Frau Martin

Jens Baumeister



© Arne Vollstedt

Cornelia Franz





© Dominik Butzmann



Elisabeth Herrmann



© Magrit Lesemann



Ute Krause



© Vanessa Jansen



Dirk Reinhardt

NOMINIERT FÜR DEN GLAUSER-PREIS

- KATEGORIE „DEBÜT“ -



© privat



Sarah Nisi



© Heike Schröder



Eberhard Michaely

© Markus Burke

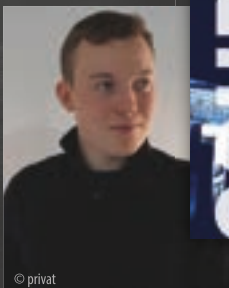


Eric Sander

© Sebastian Weidenbach



Marcel Häußler



© privat



Johann Palinkas

➤ „IM MORDFALL ISERLOHN“, Teil III-DIE VERDÄCHTIGEN, siehe Seiten 30 und 31

NOMINIERT FÜR DEN GLAUSER-PREIS

- KATEGORIE „ROMAN“ -

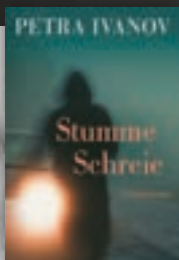


Foto © Gerald von Forts/Sühkamp Verlag



Simone Buchholz

Fotografie © Chris Marogg



Petra Ivanov

© Harald Hoffmann



Jörg Juretzka

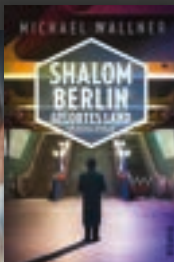
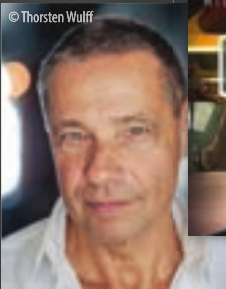


© privat



Ina Resch

© Thorsten Wulff



Michael Wallner

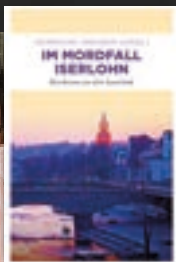
➤ „IM MORDFALL ISERLOHN“, Teil III-DIE VERDÄCHTIGEN, siehe Seiten 30 und 31

NOMINIERT FÜR DEN GLAUSER-PREIS

- KATEGORIE „KURZKRIMI“ -



© privat



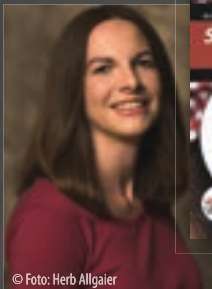
Peter Godazgar



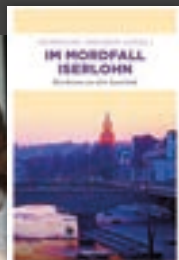
© Cornelia Daig-Kastura



Thomas Kastura



Julia Hoeflich



Kathrin Heinrichs




Stephan Pörtner

EHREN-GLAUSER



Jeff und Beate Maxian – letztere vor allem als Autorin bekannt - organisieren seit 2007 das „Krimi Literatur Festival“. In den Anfangsjahren beschränkten sich die Schauplätze des Festivals auf die Gemeinden rund um den Attersee und die Bezirksstadt Vöcklabruck. In den späteren Jahren kamen Schauplätze im gesamten Salzkammergut, in der Landeshauptstadt Linz und sogar die „Krimitage Wien“ hinzu. Dies alles ohne die Unterstützung großer Sponsoren. Auch in den Pandemie Jahren 2020 und 2021 fand das Festival statt, wenn auch notgedrungen mit reduziertem Programm.



Neben Stars der Szene aus der DACH-Region (Deutschland, Österreich, Schweiz) waren bisher auch sämtliche Preisträgerinnen und Preisträger des Österreichischen Krimipreises beim Festival zu Gast. Doch nicht nur bereits arrivierten Autorinnen und Autoren bietet das Festival eine Bühne, es werden stets auch Newcomerinnen und Newcomer zu Lesungen eingeladen und gefördert.

Verdient gemacht hat sich das Festival auch durch die Bemühungen, die im deutschen Sprachraum oft nahezu unüberwindlichen Barrieren zwischen U- und E-Literatur zu übersteigen, um im Namen der Leseförderung und Lesefreude (bei Großen und Kleinen) alle Genres der Kriminalliteratur mit einzubinden.

Darüber hinaus sind aus dem Festival durch die herausgeberische Tätigkeit der Veranstaltungsleitung zahlreiche Anthologien entstanden, von „Tatort Salzkammergut“ (2009) bis „Mordsbescherung 3“ (2018).

Die Preisträgerinnen und Preisträger haben mit ihrem Festival gezeigt, dass auch ohne finanzkräftige Unterstützung im Hintergrund die Ausrichtung eines Festivals über einen langen Zeitraum hinweg möglich ist. Dadurch konnten sie hoffentlich andere motivieren, es ihnen gleichzutun. Sie haben sich damit um die Krimiszene hochverdient gemacht.

**Die Ehren-GLAUSER-Jury des SYNDIKATS 2022:
Tatjana Kruse, Herbert Dutzler und Sabina Altermatt**

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG:



**Stadtwerke
Iserlohn**



LOBBE®

SARAH NISI



Nominiert für den
GLAUSER 2022 in
der Kategorie Debüt

btb



Mehr zum Buch unter [btb-verlag.de/nahsein](https://www.btb-verlag.de/nahsein)

MERLE KRÖGER

Die
Experten

THRILLER

Deutscher
Krimipreis
2021

SUHRKAMP

Taschenbuch. 688 Seiten. € 14,-

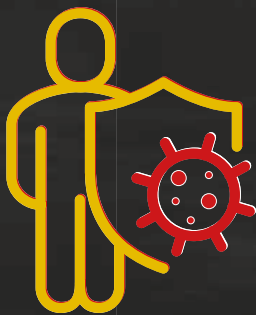
TATORT-HYGIENE

Bei allen Veranstaltungen gilt die dann aktuelle Corona-Schutzverordnung mit den - entsprechend der Veranstaltungsorte - angepassten Hygienemaßnahmen.

Tickets für die jeweiligen Veranstaltungen können nur im Vorverkauf erworben werden. Eine Abend- bzw. Tageskasse kann aufgrund der Corona-Schutzverordnung nicht eingerichtet werden.

Für Veranstaltungen, die aufgrund von Corona nicht stattfinden können, garantieren wir eine 100%ige Rückerstattung des Ticketpreises.

Vorläufige Programmänderungen behalten wir uns vor.





Mein Hobby :: Lesen

!!! 365 Tage im Jahr geöffnet ...!!!

HEINRICHS / WEHNER (HRSG.)

IM MORDFALL ISERLOHN

Kurzkrimis aus dem Sauerland



12,-
EURO

IM MÖRDFALL ISERLOHN

LESEPROBEN

Walter Wehner

Das wird nichts



Montag, 25. März 2019, 12.36 Uhr

Die zwei Schüsse trafen ihn in den Rücken. Der Spaten entglitt seinen Händen. Er stürzte vornüber, lag leicht gekrümmt neben der Grube, die er auf einer Waldlichtung ausgegraben hatte. Erdbrocken schlugen auf die Kiste, die in dem Loch freigelegt war. Aber das hörte er bereits nicht mehr. Auch nicht das Knacken von Zweigen. Spürte den Tritt nicht mehr, der ihn in die Grube beförderte. Blut durchdrang sein Hemd, wo ihn die Kugeln erwischt hatten, breitete sich aus, versickerte im Boden.

Montag, 25. März 2019, 12 Uhr

Er näherte sich seinem Versteck vorsichtig. Hielt immer wieder inne und beobachtete das Gelände. Sein Wagen stand gut drei Kilometer entfernt auf dem Parkplatz vor dem Zubringer zur A 45. Den Klappspaten und seinen Rucksack schleppte er eine gute Stunde durch den Wald. (...)

Kathrin Heinrichs

Freier Fall

Luisa hatte kastanienbraunes Haar und smaragdgrüne Augen – genau wie ihre Mutter. Martina ist vor sechs Jahren gestorben. Brustkrebs, zu spät gemerkt. Danach waren Luisa und ich allein. Nicht allein, hat Luisa immer gesagt, ein Team.

Ihr Abitur hat Luisa mit eins sechs gemacht. Sie konnte fast alles studieren. Aber sie hat Geowissenschaften gewählt, ein brotloses Fach. Doch sie hatte ihre Vorstellungen. Schon mit sechzehn hat sie ihre ersten Führungen in der Dechenhöhle gemacht.

Zum Achtzehnten habe ich ihr dann ein Auto geschenkt. Einen Kleinwagen, aber den sichersten in seiner Kategorie. Ich wollte Luisa immer beschützen. Ihre Freude hielt sich jedoch in Grenzen. „Was soll ich damit?“, hat sie stirnrunzelnd gefragt. Seufzer von mir. Ich war Vertriebler bei Medicé. Das bedeutete Geschäftsessen. Dienstreisen. Überstunden. Dinge, die ich nicht wollte, aber nicht immer abwimmeln konnte. (...)

Peter Godazgar

In der Werkstatt

Es war eher ein intuitiver Impuls, der ihn vom Lennedamm in die Gennaer Straße abbiegen ließ. Langsam rollte er mit dem Wagen über die Brücke, die über das Flüsschen führte. Höchste Zeit, dass er fündig wurde – der Motor gab bedenkliche Laute von sich.

Dann sah er das Schild: „Auto-Service Schlieper – Freie Kfz-Werkstatt – 800 Meter“. Na bitte! Er fuhr die Straße entlang, kam an einem Wegweiser zum Bahnhof Iserlohn-Letmathe vorbei sowie an einigen nicht mehr ganz taufrischen Industriebauten. Plötzlich endete die Bebauung, und eine Kleingartenanlage tauchte auf. Rechter Hand ragten einige Strommasten sowie die kleineren Masten eines Umspannwerks in die Höhe.

Der Mann beugte sich nach vorn und spähte durchs Fenster. War das eine Reichskriegsflagge? Noch eine. Er sah auch die Flagge der Bundesrepublik und diejenige von Nordrhein-Westfalen. (...)

